

## Callum Ilott triumphiert in Ungarn

<b>Veranstaltung:</b>	04 Hungaroring
<b>Session:</b>	Rennen 2
<b>Strecke:</b>	Hungaroring / HUN
<b>Pole-Position:</b>	Callum Ilott (Prema Powerteam)
<b>Rennsieger:</b>	Callum Ilott (Prema Powerteam)
<b>Wetter:</b>	sonnig, 23,3 °C

Auf dem 4,381 Kilometer langen Hungaroring war Callum Ilott (Prema Powerteam) im heutigen elften Saisonrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft nicht zu bezwingen. Der Brite nahm den Lauf von der Pole-Position auf und siegte nach 22 Rennrunden mit einem Vorsprung von 8,6 Sekunden auf seinen ersten Verfolger Joel Eriksson (Motopark) aus Schweden. Rang drei ging bei strahlendem Sonnenschein nahe der ungarischen Hauptstadt Budapest an den Chinesen Guanyu Zhou (Prema Powerteam). In der Fahrerwertung bleibt der Deutsche Maximilian Günther (Prema Powerteam) weiterhin vorne, er beendete das Rennen als Sechster.

Der Hungaroring ist aufgrund seines relativ flüssigen Layouts bekannt dafür, dass den Piloten nicht viele Überholmöglichkeiten geboten werden. Callum Ilott wusste dies und setzte alles daran, auch nach dem Start noch die erste Position zu belegen. Joel Eriksson reihte sich als Zweiter ein und machte zu Beginn Druck auf den Führenden. Doch dieser ließ sich nicht überrumpeln und behielt die Spitze.

Als Dritter der Startaufstellung ging Lando Norris ins Rennen, doch dem britischen Rookie gelang kein guter Start. Er fiel bis auf Rang 16 zurück und schaffte es im Laufe des Rennens nicht mehr in die Punktränge.

Vorne setzte sich Callum Ilott unterdessen immer weiter von seinem ersten Verfolger Joel Eriksson ab und feierte letztendlich einen ungefährdeten Sieg. Eriksson und Zhou kletterten neben ihm auf das Siegereppchen. Jake Hughes (Hitech Grand Prix) verpasste das Podium als Vierter nur knapp, während David Beckmann (Motopark) mit Rang fünf seine ersten Meisterschaftspunkte einfahren konnte. Tabellenführer Maximilian Günther musste sich mit der sechsten Position zufrieden geben, gefolgt vom besten Rookie Joey Mawson (Van Amersfoort Racing), Jehan Daruvala (Carlin), Mick Schumacher (Prema Powerteam) und Ferdinand Habsburg (Carlin).

### FIA Formula 3

#### European Championship

Press & Public Relations  
 Britta Mc Kenna  
 An der Wachsfabrik 3  
 D-50996 Köln  
 Phone +49 2236 8952725  
 Fax +49 2236 3783048  
 Mobile +49 172 6333337  
 media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**Callum Ilott (Prema Powerteam):** „Mein Start war in Ordnung. In den ersten Kurven versuchte Joel dann, mich zu attackieren, aber ab Runde zwei konnte ich einen Vorsprung aufbauen und diesen immer weiter vergrößern. Eigentlich hatte ich mit stärker abbauenden Reifen gerechnet, aber dies war erfreulicherweise nicht der Fall. So konnte ich meinen Vorsprung immer weiter ausbauen und dieses Rennen schließlich gewinnen.“

**Joel Eriksson (Motopark):** „Mein Start war nicht besonders gut. Und da der Start auf dieser Strecke eine der wenigen Möglichkeiten ist, Positionen zu gewinnen, bin ich auch Zweiter hinter Callum geblieben. Dennoch ist es schön, nach dem schwächeren gestrigen Lauf wieder auf dem Podium zu stehen.“

**Guanyu Zhou (Prema Powerteam):** „Ich freue mich, erstmals in dieser Saison einen Podestplatz erreicht zu haben. Am Start konnte ich Lando überholen und habe dann kurz versucht, Joel anzugreifen. Später habe ich meine Reifen geschont und vor allem geschaut, dass mein Vorsprung auf meinen Verfolger Jake Hughes nicht zu klein wird. Das ist mir gut gelungen, mein dritter Platz war nie in Gefahr.“

**FIA Formula 3  
European Championship**

Press & Public Relations  
Britta Mc Kenna  
An der Wachsfabrik 3  
D-50996 Köln  
Phone +49 2236 8952725  
Fax +49 2236 3783048  
Mobile +49 172 6333337  
media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)

